

## **Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 15. Januar 2019**

### **TOP 1: Bürgerfragestunde**

Aus den Reihen der Bürgerinnen und Bürger wurden keine Fragen an die Gemeindeverwaltung gestellt.

### **TOP 2: Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse**

Bürgermeister Jochen Zeller gab aus der Sitzung vom 18. Dezember 2018 folgende nichtöffentliche Beschlüsse bekannt:

- Der Gemeinderat hat dem Verkauf eines Bauplatzes im Baugebiet „Am Molkeweg II“ in Bernloch zugestimmt.
- Der Gemeinderat hat der Beförderung von Hohensteiner Feuerwehrangehörigen zugestimmt. Diese wurden im feierlichen Rahmen an der Hauptversammlung am Samstag, 12. Januar 2019 ausgezeichnet.
- Das Gremium hat zwei Personalangelegenheiten behandelt.

### **TOP 3: Jahresbericht des Jugendbeauftragten zu Kommunalen Mobilen Jugendarbeit 2018**

Bürgermeister Jochen Zeller begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt den Jugendbeauftragten der Gemeinde Hohenstein, Herrn Khang Huynh und Frau Nadine Hempke von der Mariaberger Ausbildung & Service gemeinn. GmbH.

Herr Huynh berichtete über seine Arbeit im Jahr 2018 als Jugendbeauftragter der Gemeinde. Mit einem Stellenanteil von 40 % ist er in Hohenstein tätig, nach dem der Gemeinderat im Dezember 2017 die feste Etablierung der Jugendarbeit beschlossen hat.

Im Laufe des Jahres 2018 konnten weitere Ziele der Kommunalen Mobilen Jugendarbeit (KMJ) erreicht werden. Die offenen Angebote, wie der Feierabendsport oder einige Kletternachmittage wurden zum festen Bestandteil und wird von vielen Jugendlichen wahrgenommen.

Wichtig ist dabei, dass die KMJ ausdrücklich als Ergänzung zur kirchlichen und vereinsorientierten Jugendarbeit in Hohenstein fungiert.

Außerdem wurde Herr Huyhn immer mehr als verlässliche Anlaufstelle für professionelle Beratungen wahrgenommen und von den Jugendlichen, sowie teilweise auch von Erwachsenen, kontaktiert.

Für das Jahr 2019 liegen bereits Ideen für neue Angebote vor und sollen nach Möglichkeit umgesetzt werden.

**Der Gemeinderat nahm den Bericht zur Kenntnis.**

### **TOP 4: Bausachen**

Der Gemeinderat gab folgenden Bauvorhaben sein Einverständnis:

- Abbruch des Satteldachs auf der Garage und Neuplanung einer überdachten Terrasse im Erdgeschoss in Meidelstetten
- Neubau einer Lager- und Produktionshalle in Oberstetten – veränderte Ausführung
- Ausbau einer Scheune zum Einfamilienhaus in Bernloch

### **TOP 5: Besetzung des Gemeindevwahlausschusses für die Kommunalwahl am 26. Mai 2019**

Am 26. Mai 2019 findet die Kommunalwahl gemeinsam mit der Europawahl statt. Zur Vorbereitung und Durchführung der Kommunalwahlen ist die Bildung eines Gemeindevwahlausschusses erforderlich.

Dem Gemeindevwahlausschuss obliegen die Leitung der Gemeinderatswahl und die Feststellung des Wahlergebnisses. Bei der Wahl der Kreisräte leitet er die Durchführung der Wahl in der Gemeinde und wirkt bei der Feststellung des Wahlergebnisses mit.

**Der Gemeindevwahlausschuss für die Kommunalwahlen am 26. Mai 2019 wurde in folgender Zusammensetzung gewählt:**

**Jürgen Fischer als Vorsitzender, Lukas Bloching als stv. Vorsitzender und Schriftführer, Albrecht Rauscher als Beisitzer, Albrecht Schwarz als Beisitzer, Marco Terner als**

**Beisitzer, Claudia Ketterer als stv. Beisitzerin und stv. Schriftführerin, Regina Betz als stv. Beisitzerin und Rita Schilling als stv. Beisitzerin.**

#### **TOP 6: Annahme von Spenden**

Der Gemeinderat stimmte der Annahme bzw. Weiterleitung folgender Spenden zu:

- Volksbank Ermstal-Alb eG, 200 € für Atemschutzgeräte für die Freiw. Feuerwehr Hohenstein
- Hans-Schwörer-Stiftung, 5.000 € für die Freiw. Feuerwehr Hohenstein
- Fa. Knapfer Metallverarbeitung GmbH, 750 € für die Hohensteiner Kindergärten
- Sellner Peter und Irma, 200 € für die Jugendfeuerwehr Hohenstein

**An dieser Stelle nochmals vielen Dank an die Spender.**

#### **TOP 7: Verschiedenes**

Bürgermeister Jochen Zeller hatte unter diesem Tagesordnungspunkt nichts vorzubringen.

#### **TOP 8: Bekanntgaben/Anfragen**

##### **hier: Winterdienst**

Bürgermeister Jochen Zeller sprach das Thema Winterdienst in der Gemeinde Hohenstein an. Die Schneemassen können nur gemeinsam durch die Gemeinde und die Bürgerinnen und Bürger bewältigt werden.

An den Tagen, an denen der Neuschnee ausblieb, wurden bereits Maßnahmen ergriffen, um die Schneeberge entlang einiger Straßen in den Ortschaften zu beseitigen.

Auch die Freiwillige Feuerwehr Hohenstein kam zum Einsatz und befreite bereits vorsorglich die Dächer einzelner Gebäude von der Schneelast, wie u. a. Kindergärten oder die Hohensteinhalle. Die Gemeinde ist somit bestrebt, das bestmögliche für die Sicherheit der Einwohnerschaft zu tun.

Bürgermeister Jochen Zeller appellierte auch an die Bürgerschaft, „kühlen Kopf beim Schneeräumen zu bewahren“. Gemeldete Anliegen, Beschwerden oder Vorschläge werden angenommen und, falls möglich, Abhilfe geschaffen.

Abschließend sprach er dem Bauhof-Team ein großes Lob und seinen Dank für ihre Leistungen aus, die in den vergangenen Tagen im Dauereinsatz waren. Dies erfordert viel Ausdauer und Konzentration.

Ebenso dankte er der Feuerwehr Hohenstein für ihren ebenfalls tollen Einsatz.

In öffentlicher Sitzung wurden auch keine Anfragen gestellt.